

## **Kuraray erweitert Kapazität der europäischen PVB-Folien-Produktion**

### **Investition in Division TROSIFOL am Standort Troisdorf**

Aufgrund der anhaltend hohen Nachfrage nach PVB-Folien in Europa hat die Kuraray Co., Ltd. (Japan) beschlossen, die Produktionskapazitäten der Division TROSIFOL des europäischen Tochterunternehmens Kuraray Specialities Europe GmbH, Frankfurt, um 9.000 Jahrestonnen zu erhöhen. Die Fertigstellung der Produktionserweiterung ist für Juli 2007 geplant.

Mit dem Erwerb des TROSIFOL Folien-Geschäftes von der deutschen HT Troplast AG im Dezember 2004 baute die KSE ihr Produkt-Angebot aus und erweiterte die Wertschöpfungskette. Mit dem aktuellen Angebot, bestehend aus den Marken MOWIOL und POVAL (Polyvinyl-Alkohole), dem PVB-Harz MOWITAL sowie der PVB-Folie TROSIFOL verstärkt die KSE auch die Entwicklung von Vinyl-Acetat und dem POVAL nahestehenden Geschäftszweigen.

PVB-Folie ist ein Weiterverarbeitungs-Produkt des PVA-Harzes, dass weltweit die Kuraray 1958 zum ersten Mal produzierte. Die hervorragenden Haftungseigenschaften der PVB-Folie, ihre hohe Transparenz und die sehr gute Elastizität sind der Grund für weitere spezielle Eigenschaften. Als Folie für Verbundsicherheitsglas, zum Beispiel TROSIFOL, verleiht PVB dem Glas exzellente Sicherheitseigenschaften, da die bei einem Bruch entstehenden Glassplitter an der Folie haften bleiben und somit die verletzende Wirkung der Bruchstücke stark vermindern. Eingesetzt werden TROSIFOL PVB-Folien in der Architektur- und Automobil-Verglasung.

Die Kuraray Gruppe, ein führendes Unternehmen für Spezial-Chemikalien, verfolgt besonders in Europa die Verstärkung und den Ausbau des TROSIFOL Geschäftes. Gerade der Aufbau neuer Märkte, die Entwicklung neuer Produkte – auch im engen Kunden-Kontakt, die die Wünsche des Marktes befriedigen sowie die weitere Intensivierung der Forschungs- und Entwicklungstätigkeit stehen im Fokus dieser Strategie.

### **Geschäftlicher Erfolg**

Die rund 500 Mitarbeiter der KSE in Deutschland entwickeln, produzieren und verkaufen PVA-Harze, PVB-Harze und PVB-Folien. Die Jahreskapazität liegt bei etwa 70.000 Tonnen PVA-Harzen und 25.000 PVB-Harzen. Produktionsstätten für TROSIFOL Folien existieren in Deutschland und Russland, Handelsniederlassungen gibt es in China, den Vereinigten Staaten, Malaysia, Indien und der Ukraine.

Im Geschäftsjahr 2005 erwirtschaftete die Kuraray-Gruppe weltweit einen Umsatz von ca. drei Milliarden Euro.

Entsprechend der „10-Year Corporate Vision“ möchte sich die Kuraray zu einem diversifizierten und weltweit anerkannten Spezial-Chemikalienanbieter weiter entwickeln sowie nachhaltiges Wachstum sicherstellen durch Innovationen und hohe Erträge. Zielsetzung ist ein Umsatz von einer Trillion japanischer Yen (etwa sieben Milliarden Euro) im Jahr 2015.

24. Oktober 2006

Dieser Text umfasst 2.776 Anschläge in 54 Zeilen. Sie können ihn auch aus dem Internet unter der folgenden Adresse herunterladen: [www.trosifol.com](http://www.trosifol.com)

Presse-Ansprechpartner: Jörg Theesfeld, Leiter Business Development & Marketing  
Kuraray Specialties Europe, Division TROSIFOL,  
Mülheimer Straße 26, 53840 Troisdorf

Telefon: 0 22 41 / 85-25 51

Fax: 0 22 41 / 85-27 88

E-Mail: [info@kuraray-kse.com](mailto:info@kuraray-kse.com)

#### **Hintergrund TROSIFOL:**

Folien-Rohstoff für alle TROSIFOL Folien ist Polyvinylbutyral (PVB). Bereits seit Mitte der 30er-Jahre wird PVB als Zwischenschicht für Verbundsicherheitsgläser eingesetzt. PVB, ein pulverförmiges Harz, erhält durch den Zusatz von Weichmachern eine ausreichende Elastizität für die Verwendung als Sicherheitsglas-Folie. Erfahrungen mit der Verarbeitung dieses Rohstoffes seit 1953 kennzeichnen den hohen Entwicklungsstand von TROSIFOL heute. Durch stetige Forschungs- und Entwicklungsarbeit wurde TROSIFOL zu einem der europaweit bedeutendsten Hersteller von Folien für Bauverglasungen. Heute unterhält TROSIFOL ein weltweites Vertriebsnetz mit mehreren Tochtergesellschaften, Vertretungen sowie Lagerstandorten und vertreibt Produkte in mehr als 70 Staaten. Produziert wird im Stammwerk in Troisdorf bei Köln, Deutschland, und Nizhnij Novgorod, Russland. Zertifiziert nach ISO/TS 16949 und DIN EN ISO 9001:2000, spielt die Marke TROSIFOL ihre Stärke auch im Automobil-Erstausrüstermarkt (OEM) aus.

Seit dem 1. Januar 2005 gehört die Marke TROSIFOL zur deutschen Kuraray Specialties Europe GmbH (KSE, früher: Clariant/Hoechst AG), ein Unternehmen der international aktiven börsennotierten Kuraray Co. Ltd.